



## Wiederum steht geschrieben...

Matthäus 4,6-7

---

### Glossar – Buße & Taufe

*Mt 4,17 Von da an begann Jesus zu verkündigen und zu sprechen: Tut Buße, denn das Reich der Himmel ist nahe herbeigekommen! [SLT]*

Mt 4,17 Von da an begann Jesus zu verkündigen und zu sprechen: **Tut Buße**, denn das Reich der Himmel ist nahe herbeigekommen! [SLT]

Apg 2,38 Da sprach Petrus zu ihnen: **Tut Buße**, und jeder von euch **lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden**; so werdet ihr die Gabe des **Heiligen Geistes empfangen**. [SLT]

Apg 5,32 Und wir sind seine Zeugen, was diese Tatsachen betrifft, und auch der Heilige Geist, welchen Gott denen gegeben hat, die ihm **gehörten**. [SLT]

Mt 4,17 Von da an begann Jesus zu verkündigen und zu sprechen: **Tut Buße**, denn das Reich der Himmel ist nahe herbeigekommen! [SLT]

Ps 32,5 So tat ich dir **kund meine Sünde** und **deckte meine Schuld nicht zu**. Ich sagte: Ich will dem HERRN meine **Übertretungen bekennen**; und du, **du hast vergeben die Schuld meiner Sünde**. [ELB]

Röm 5,10 Denn wenn wir mit Gott **versöhnt** worden sind durch den Tod seines Sohnes, als wir noch Feinde waren, wie viel mehr werden wir als **Versöhnte** gerettet werden durch sein Leben! [SLT]

Jak 4,6 ... Darum spricht er: »Gott widersteht den Hochmütigen; den Demütigen aber gibt er Gnade«. [SLT]

1Kor 2,9 Aber es ist passiert, wie es in der Schrift heißt: »Kein Auge hat je gesehen, kein Ohr je gehört und kein Verstand je erdacht, was **Gott für diejenigen bereithält, die ihn lieben**«. [NLB]

Mk 1,4 So begann Johannes in der Wüste, taufte und verkündigte eine **Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden**. [SLT]

1Joh 3,4 Jeder, der die Sünde tut, der tut auch die Gesetzlosigkeit; und die Sünde ist die Gesetzlosigkeit. [SLT]

1Joh 3,1 Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Kinder Gottes heißen sollen!... [SLT]

Mt 7,11 Wenn ihr, die ihr Sünder seid, wisst, wie man seinen Kindern Gutes tut, **wie viel mehr** wird euer Vater im Himmel denen, die ihn darum bitten, Gutes tun. [NLB]

5Mo 10,13 Lebt nach seinen Geboten und Anordnungen, die ich euch heute verkünde! Wenn ihr das tut, wird es euch gut gehen. [GNB]

Mk 1,4 So begann Johannes in der Wüste, taufte und verkündigte eine **Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden**. [SLT]

Jes 53,3-7 Verachtet war er und verlassen von den Menschen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut; wie einer, vor dem man das Angesicht verbirgt, so verachtet war er, und wir achteten ihn nicht. Fürwahr, er hat unsere Krankheit getragen und unsere Schmerzen auf sich geladen; wir aber hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und niedergebeugt. Doch er wurde **um unserer Übertretungen willen** durchbohrt, wegen **unserer Missetaten** zerschlagen; die Strafe lag auf ihm, **damit wir Frieden hätten**, und durch seine Wunden sind wir geheilt worden. Wir alle gingen in die Irre wie Schafe, jeder wandte sich auf seinen Weg; aber der HERR warf **unser aller Schuld auf ihn**. Er wurde misshandelt, aber er beugte sich und tat seinen Mund nicht auf, wie ein Lamm, das zur Schlachtbank geführt wird... [SLT]

Apg 17,30 Nun hat zwar Gott über die **Zeiten der Unwissenheit** hinweggesehen, jetzt aber gebietet er **allen Menschen überall, Buße zu tun**. [SLT]

Röm 2,4 Oder verachtest du den Reichtum seiner Güte, Geduld und Langmut, und erkennst nicht, **dass dich Gottes Güte zur Buße leitet?** [SLT]

Spr 28,13 Wer seine Übertretungen verbirgt, wird kein Gelingen haben; wer sie aber bekennt **und** lässt, wird Barmherzigkeit erlangen. [ELB]

1Tim 1,13-15 der ich zuvor ein Lästerer und Verfolger und Frevler war. Aber mir ist Erbarmung widerfahren, **weil ich es unwissend im Unglauben getan habe.** Und die Gnade unseres Herrn wurde über alle Maßen groß samt dem Glauben und der Liebe, die in Christus Jesus ist. Glaubwürdig ist das Wort und aller Annahme wert, dass **Christus Jesus in die Welt gekommen ist, um Sünder zu retten, von denen ich der größte bin.** [SLT]

Mt 19,26 Jesus aber sah sie an und sprach zu ihnen: Bei den Menschen ist dies unmöglich; aber bei Gott sind alle Dinge möglich. [SLT]

Eph 3,14-21 Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater unseres Herrn Jesus Christus, von dem jedes Geschlecht im Himmel und auf Erden den Namen erhält, dass er euch nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit gebe, durch seinen Geist mit Kraft gestärkt zu werden an dem inneren Menschen, dass der Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne, damit ihr, in Liebe gewurzelt und gegründet, dazu fähig seid, mit allen Heiligen zu begreifen, was die Breite, die Länge, die Tiefe und die Höhe sei, und die Liebe des Christus zu erkennen, die doch alle Erkenntnis übersteigt, damit ihr erfüllt werdet bis zur ganzen Fülle Gottes. Dem aber, der weit über die Maßen mehr zu tun vermag als wir bitten oder verstehen, gemäß der Kraft, die in uns wirkt, ihm sei die Ehre in der Gemeinde in Christus Jesus, auf alle Geschlechter der Ewigkeit der Ewigkeiten! Amen. [SLT]

Lk 15,11-24 Und er sprach: Ein Mensch hatte zwei Söhne. Und der jüngere von ihnen sprach zum Vater: Gib mir den Teil des Vermögens, der mir zufällt, Vater! Und er teilte ihnen das Gut. Und nicht lange danach packte der jüngere Sohn alles zusammen und reiste in ein fernes Land, und dort verschleuderte er sein Vermögen mit ausschweifendem Leben. Nachdem er aber alles aufgebraucht hatte, kam eine gewaltige Hungersnot über jenes Land, und auch er fing an, Mangel zu leiden. Da ging er hin und hängte sich an einen Bürger jenes Landes; der schickte ihn auf seine Äcker, die Schweine zu hüten. Und er begehrte, seinen Bauch zu füllen mit den Schoten, welche die Schweine fraßen; und niemand gab

sie ihm. Er kam aber zu sich selbst und sprach: Wie viele Tagelöhner meines Vaters haben Brot im Überfluss, ich aber verderbe vor Hunger! Ich will mich aufmachen und zu meinem Vater gehen und zu ihm sagen: **Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir**, und ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu heißen; mache mich zu einem deiner Tagelöhner! Und er machte sich auf und ging zu seinem Vater. Als er aber noch fern war, sah ihn sein Vater und hatte **Erbarmen**; und er lief, **fiel ihm um den Hals und küsste ihn**. Der Sohn aber sprach zu ihm: **Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir**, und ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu heißen! **Aber der Vater sprach** zu seinen Knechten: Bringt das beste Festgewand her und zieht es ihm an, und gebt ihm einen Ring an seine Hand und Schuhe an die Füße; und bringt das gemästete Kalb her und schlachtet es; und lasst uns essen und fröhlich sein! **Denn dieser mein Sohn war tot und ist wieder lebendig geworden; und er war verloren und ist wiedergefunden worden. Und sie fingen an, fröhlich zu sein.** [SLT]

Apg 26,20 sondern ich verkündigte zuerst denen in Damaskus und in Jerusalem und dann im ganzen Gebiet von Judäa und auch den Heiden, sie sollten Buße tun und sich zu Gott bekehren, **indem sie Werke tun, die der Buße würdig sind.** [SLT]

Eph 5,25 Und ihr Männer, liebt eure Frauen! Liebt sie so, wie Christus die Gemeinde geliebt hat: Er hat sein Leben für sie hingegeben. [NGÜ]

1Joh 3,1 Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Kinder Gottes heißen sollen! ... [SLT]

Joh 15,13-14 Größere Liebe hat niemand als die, dass einer sein Leben lässt für seine Freunde. Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was immer ich euch gebiete. [SLT]

Jes 41,10 fürchte dich nicht, **denn ich bin mit dir**; schau nicht ängstlich umher, denn ich bin dein Gott; ich stärke dich, ja, ich helfe dir, ja, ich stütze dich mit der Rechten meiner Gerechtigkeit. [CSV]

Jos 1,5 Niemand soll vor dir bestehen dein Leben lang! Wie ich mit Mose gewesen bin, so will ich auch mit dir sein; **ich will dich nicht aufgeben und dich nicht verlassen.** [SLT]

1Joh 2,5 wer aber sein Wort hält, in dem ist wahrhaftig die **Liebe Gottes vollkommen** geworden. Daran erkennen wir, dass wir in ihm sind. [SLT]

1Joh 4,12 Niemand hat Gott jemals gesehen; wenn wir einander lieben, so bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns vollkommen geworden. [SLT]

Eph 4,22-24 **Legt also eure frühere Lebensweise ab!** Ja, legt den ganzen alten Menschen ab, der seinen Begierden folgt! Die betrügen ihn nur und führen ihn ins Verderben. Lasst euch in eurem **Denken erneuern durch den Geist**, der euch geschenkt ist. Zieht den neuen Menschen an, den Gott nach seinem Bild geschaffen hat und der gerecht und heilig lebt aus der Wahrheit Gottes. [NLB]

Röm 5,5 ... denn die **Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist**, der uns gegeben worden ist. [ELB]

Kol 3,10-14 Jetzt habt ihr neue Kleider an, denn ihr seid neue Menschen geworden. **Gott hat euch erneuert**, und ihr entspricht immer mehr dem Bild, nach dem er euch geschaffen hat. So habt ihr **Gemeinschaft mit Gott** und versteht immer besser, was ihm gefällt. Da Gott euch erwählt hat, zu seinen Heiligen und Geliebten zu gehören, seid voll Mitleid und Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Sanftheit und Geduld. Seid nachsichtig mit den Fehlern der anderen und vergebt denen, die euch gekränkt haben. Vergesst nicht, dass der Herr euch vergeben hat und dass ihr deshalb auch anderen vergeben müsst. **Das Wichtigste aber ist die Liebe.** Sie ist das Band, das uns alle in **vollkommener Einheit verbindet.** [HFA]

Mt 16,24 Da sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn jemand mir nachkommen will, **so verleugne er sich selbst** und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach! [SLT]

1Kor 13,4-8 Die Liebe ist langmütig und gütig, die Liebe beneidet nicht, die Liebe prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf; sie ist nicht unanständig, **sie sucht nicht das Ihre**, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu; sie freut sich nicht an der Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie erduldet alles. Die Liebe hört niemals auf... [SLT]

2Kor 5,14-15 Denn die **Liebe des Christus drängt uns**, da wir von diesem überzeugt sind: Wenn einer für alle gestorben ist, so sind sie alle gestorben; und er ist deshalb für alle gestorben, damit die, welche leben, **nicht mehr für sich selbst leben, sondern für den, der für sie gestorben und auferstanden ist.** [SLT]

Mt 3,8 **So bringt nun Früchte**, die der **Buße würdig** sind! [SLT]

1Joh 5,14 Und das ist die Freimütigkeit, die wir ihm gegenüber haben, dass er uns hört, **wenn wir seinem Willen gemäß** um etwas bitten. [SLT]

1Joh 1,9 **Wenn** wir aber unsere **Sünden bekennen**, so ist er treu und gerecht, dass er uns die **Sünden vergibt** und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit. [SLT]

Gal 5,22 Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung. [SLT]

1Joh 5,2-3 Daran erkennen wir, dass wir die **Kinder Gottes lieben**, wenn wir **Gott lieben** und **seine Gebote halten**. Denn das ist die **Liebe zu Gott, dass wir seine Gebote halten**; und seine Gebote sind **nicht schwer**. [SLT]

Apg 5,32 Und wir sind seine Zeugen, was diese Tatsachen betrifft, und auch der Heilige Geist, welchen Gott denen gegeben hat, die ihm **gehorschen**. [SLT]

5Mo 30,8-11 Und du wirst **umkehren** und der Stimme des HERRN **gehorschen** und wirst alle seine Gebote tun, die ich dir heute gebiete. Und der HERR, dein Gott, wird dir Überfluss geben bei allem Werk deiner Hand, an der Frucht deines Leibes und an der Frucht deines Viehs und an der Frucht deines Landes, zum Wohlergehen; denn der **HERR wird sich wieder über dich freuen zum Guten**, so wie er sich über deine Väter gefreut hat – wenn du der Stimme des HERRN, deines Gottes, **gehorchst**, um seine Gebote und seine Satzungen zu halten, die in diesem Buch des Gesetzes geschrieben sind; wenn du zu dem HERRN, deinem Gott, **umkehrst von ganzem Herzen** und von ganzer Seele. Denn dieses Gebot, das ich dir heute gebiete, ist nicht zu wunderbar für dich und ist nicht fern. [CSV]

1Petr 1,14-15 Weil ihr Gottes Kinder seid, **gehört ihm und lebt nicht mehr wie früher**, als ihr euch von euren Leidenschaften beherrschen ließt und Gott noch nicht kanntet. Der heilige Gott hat euch schließlich dazu berufen, ganz zu

ihm zu gehören. **Danach richtet euer Leben aus!** ... 22 Ihr habt die **rettende Wahrheit im Gehorsam** angenommen und dadurch euer Denken und Fühlen gereinigt, um eure Brüder und Schwestern **aufrichtig lieben** zu können. **Hört also nicht auf, einander aus reinem Herzen zu lieben!** [HFA]

1Joh 2,15-17 **Habt nicht lieb die Welt, noch was in der Welt ist!** Wenn jemand die Welt lieb hat, so ist die Liebe des Vaters nicht in ihm. Denn alles, was in der Welt ist, die Fleischeslust, die Augenlust und der Hochmut des Lebens, ist nicht von dem Vater, sondern von der Welt. Und die Welt vergeht und ihre Lust; wer aber den **Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.** [SLT]

Mt 10,37-39 Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert; und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert. Und wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt und mir nachfolgt, der ist meiner nicht wert. Wer sein Leben findet, der wird es verlieren; und **wer sein Leben verliert um meinetwillen, der wird es finden!** [SLT]

Mt 16,24 Da sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn jemand mir nachkommen will, **so verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach!** [SLT]

Lk 14,27 Und wer nicht sein **Kreuz trägt und mir nachkommt**, der kann **nicht mein Jünger sein.** ... 33 So kann auch keiner von euch mein Jünger sein, der nicht **allem entsagt**, was er hat. [SLT]

1Joh 2,5-6 wer aber sein Wort hält, in dem ist wahrhaftig die Liebe Gottes vollkommen geworden. Daran erkennen wir, dass wir in ihm sind. Wer sagt, dass er in ihm bleibt, der ist **verpflichtet**, auch selbst **so zu wandeln, wie jener gewandelt ist.** [SLT]

1Kor 2,9 Aber es ist passiert, wie es in der Schrift heißt: »Kein Auge hat je gesehen, kein Ohr je gehört und kein Verstand je erdacht, was **Gott für diejenigen bereithält, die ihn lieben**«. [NLB]

1Joh 3,1-2 Seht, **welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen**, dass wir **Kinder Gottes** heißen sollen! Darum erkennt uns die Welt nicht, weil sie Ihn nicht erkannt hat. Geliebte, wir sind jetzt Kinder Gottes, und noch ist nicht offenbar geworden, **was wir sein werden**; wir wissen aber, dass wir **ihm gleichgestaltet**



**sein werden**, wenn er offenbar werden wird; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. [SLT]

Offb 21,3-5 Und ich hörte eine laute Stimme aus dem Himmel sagen: **Siehe, das Zelt Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen**; und sie werden seine Völker sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein, ihr Gott. Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, weder Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er sprach zu mir: **Schreibe; denn diese Worte sind wahrhaftig und gewiss!** [SLT]

Mt 7,21 [Jesus spricht:] ... Auch wenn sie **“Herr”** zu mir **sagen**, heißt das **noch lange nicht**, dass sie in Gottes neue Welt kommen. **Entscheidend** ist, ob sie meinem Vater im Himmel **gehörchen**. [NLB]

1Petr 1,14-15 Weil ihr Gottes Kinder seid, **gehört ihm und lebt nicht mehr wie früher**, als ihr euch von euren Leidenschaften beherrschen ließt und Gott noch nicht kanntet. Der heilige Gott hat euch schließlich dazu berufen, ganz zu ihm zu gehören. **Danach richtet euer Leben aus!** [HFA]

Apg 2,38 Da sprach Petrus zu ihnen: **Tut Buße**, und jeder von euch **lasse sich taufen** auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden; so werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen. [SLT]

2Kor 5,20 So sind wir nun Botschafter für Christus, und zwar so, dass Gott selbst durch uns ermahnt; so bitten wir nun stellvertretend für Christus: **Lasst euch versöhnen mit Gott!** [SLT]

1Petr 1,16 Denn es steht geschrieben: **»Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig!«** [SLT]

Apg 22,16 Und nun, was zögerst du? **Steh auf und lass dich taufen**, und lass deine Sünden abwaschen, indem du den Namen des Herrn anrufst! [SLT]

Eph 5,26 damit er sie heilige, nachdem er sie **gereinigt** hat durch das Wasserbad im Wort; [SLT]



Lk 18,9-14 Er sagte aber auch zu etlichen, **die auf sich selbst vertrauten**, dass sie gerecht seien, und die Übrigen verachteten, dieses Gleichnis: Es gingen zwei Menschen hinauf in den Tempel, um zu beten, der eine ein Pharisäer, der andere ein Zöllner. Der Pharisäer stellte sich hin und betete bei sich selbst so: O Gott, ich danke dir, dass ich nicht bin wie die übrigen Menschen, Räuber, Ungerechte, Ehebrecher, oder auch wie dieser Zöllner da. Ich faste zweimal in der Woche und gebe den Zehnten von allem, was ich einnehme! Und der Zöllner stand von ferne, wagte nicht einmal seine Augen zum Himmel zu erheben, sondern schlug an seine Brust und sprach: **O Gott, sei mir Sünder gnädig!** Ich sage euch: Dieser ging gerechtfertigt in sein Haus hinab, im Gegensatz zu jenem. Denn jeder, der sich selbst erhöht, wird erniedrigt werden; wer aber sich selbst erniedrigt, der wird erhöht werden. [SLT]

Eph 2,8 Noch einmal: Durch Gottes Gnade seid ihr gerettet, und zwar aufgrund des Glaubens. **Ihr verdankt eure Rettung also nicht euch selbst; nein, sie ist Gottes Geschenk.** [NGÜ]

Mk 1,15 und sprach: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe. Tut Buße und **glaubt** an das **Evangelium!** [SLT]

Eph 2,19 Deshalb seid ihr nicht länger Fremde und ohne Bürgerrecht, sondern ihr gehört zu den Gläubigen, zu **Gottes Familie.** [NLB]

2Kor 5,18-20 Aber das alles kommt von Gott, der uns durch Christus mit sich selbst **ausgesöhnt** und uns aufgetragen hat, anderen **mit dieser Versöhnung zu dienen**: Gott war in der Person von Christus als er durch ihn die Menschen mit sich **versöhnte**. Er rechnete ihnen ihre Verfehlungen nicht an, und übergab uns die Botschaft der **Versöhnung**. So sind wir nun Botschafter für Christus, und es ist Gott, der durch uns mahnt. Wir bitten im Auftrag von Christus: **Nehmt die Versöhnung an, die Gott euch anbietet!** [NEÜ]

Röm 6,3-4 Ihr wisst doch, was bei der Taufe geschehen ist: Wir sind auf den Namen von Jesus Christus getauft worden und haben damit auch Anteil an seinem Tod. **Durch die Taufe sind wir also mit Christus gestorben und begraben.** Und wie Christus durch die Herrlichkeit und Macht seines Vaters von den Toten auferweckt wurde, so haben auch wir ein neues Leben empfangen und **sollen nun so handeln, wie es diesem neuen Leben entspricht.** [HFA]

Apg 5,32 Und wir sind seine Zeugen, was diese Tatsachen betrifft, und auch der Heilige Geist, welchen Gott denen gegeben hat, die **ihm gehorchen**. [SLT]

Hes 36,26-27 **Ich schenke euch ein neues Herz** und lege einen **neuen Geist** in euch ... und **bewirke**, dass ihr **meinen Gesetzen** folgt und auf **meine Gebote** achtet und sie erfüllt. [EU]

1Joh 2,5-6 wer aber sein Wort hält, in dem ist wahrhaftig die Liebe Gottes vollkommen geworden. Daran erkennen wir, dass wir in ihm sind. Wer sagt, dass er in ihm bleibt, der ist **verpflichtet**, auch selbst **so zu wandeln, wie jener gewandelt ist**. [SLT]

1Petr 1,14-16 Weil ihr Gottes Kinder seid, **gehört ihm und lebt nicht mehr wie früher**, als ihr euch von euren Leidenschaften beherrschen ließt und Gott noch nicht kanntet. Der heilige Gott hat euch schließlich dazu berufen, ganz zu ihm zu gehören. Danach richtet euer Leben aus! Genau das meint Gott, wenn er sagt: **„Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig.“** [HFA] (Zitat aus 3Mo 19,2)

Joh 15,12-13 Das ist mein Gebot, dass ihr einander liebt, gleichwie ich euch geliebt habe. Größere Liebe hat niemand als die, dass einer sein Leben lässt für seine Freunde. [SLT]

2Kor 5,14-15 Denn die Liebe des Christus drängt uns, da wir von diesem überzeugt sind: Wenn einer für alle gestorben ist, so sind sie alle gestorben; und er ist deshalb für alle gestorben, damit die, welche leben, nicht mehr für sich selbst leben, sondern für den, der für sie gestorben und auferstanden ist. [SLT]

Mt 22,36-39 Meister, welches ist das größte Gebot im Gesetz? Und Jesus sprach zu ihm: »Du sollst den HERRN, **deinen Gott, lieben** mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Denken« [5Mo 6,5]. Das ist das erste und größte Gebot. Und das zweite ist ihm vergleichbar: »Du sollst **deinen Nächsten lieben** wie dich selbst« [3Mo 19,18]. [SLT]

Lk 9,23 Er sprach aber zu allen: Wenn jemand mir nachkommen will, **so verleugne er sich selbst** und nehme sein Kreuz auf sich täglich und folge mir nach. [SLT]

1Kor 13,2-8 Und wenn ich Weissagung hätte und alle Geheimnisse wüsste und alle Erkenntnis, und wenn ich allen Glauben besäße, sodass ich Berge versetzte, aber keine Liebe hätte, so wäre ich nichts. Und wenn ich alle meine Habe austeilte und meinen Leib hingäbe, damit ich verbrannt würde, aber keine Liebe hätte, so nützte es mir nichts! Die Liebe ist langmütig und gütig, die Liebe beneidet nicht, die Liebe prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf; sie ist nicht unanständig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu; sie freut sich nicht an der Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie erduldet alles. Die Liebe hört niemals auf. ... [SLT]

Phil 1,6 Ich bin ebenso in guter Zuversicht, dass der, der ein gutes Werk in euch angefangen hat, es vollenden wird bis auf den Tag Christi Jesu. [ELB]

Apg 22,16 Und nun, was zögerst du? **Steh auf und lass dich taufen**, und lass deine Sünden abwaschen, indem du den Namen des Herrn anrufst! [SLT]